

Von Luther zu Meiser

»Bischof-Meiser-Straße nicht umbenennen«, Nr. 30: Wer eine Umbenennung der Bischof-Meiser-Straße fordert, müsste auch verlangen, dass die zahlreichen Lutherdenkmäler und -gedenktafeln in Deutschland entfernt und die nach Luther benannten Straßen umbenannt werden. Denn Luther war ebenfalls Antisemit. In seiner Schrift »Von den Juden und ihren Lügen« aus dem Jahre 1543 ruft er gar dazu auf, die Synagogen und Schulen der Juden mit Feuer anzustecken, und begründet dies unter anderem damit, dass die Juden »1400 Jahre unsere Plage, Pestilenz und alles Unglück gewesen und noch sind«. Von Luther bis zu Meiser ist es demnach nicht weit. Man wartet gespannt darauf, wie die Kirchliche Hochschule Neuendettelsau, die eine Umbenennung vollzogen hat, mit diesem Problem umgehen wird.

Prof. Dr. Gerd Lüdemann, Göttingen